

Datum: - 7. APR. 2014

An alle
Fraktionen sowie Stadträtinnen/Stadträte
des Stadtrates der Landeshauptstadt Dresden

Beschlusskontrolle zu V0996/11 (Sitzungsnummer: SR/029/2011)
Vorplanung Schandauer Straße - Wehlener Straße zwischen Lauensteiner Straße und
Schlömlichstraße

Sehr geehrte Damen und Herren,

folgender Zwischenstand kann zu oben genanntem Beschluss gegeben werden:

1. **„Der Stadtrat bestätigt die Vorplanung zur Schandauer Straße - Wehlener Straße zwischen Lauensteiner Straße und Schlömlichstraße gemäß Anlage 2 der Vorlage.**
2. **Das Bauvorhaben ist unter Berücksichtigung der Haushaltsbedingungen in der Landeshauptstadt Dresden zu realisieren.**
3. **Als Ersatz für die in stadtwärtiger Richtung wegfallende Linksabbiegespur am Programm kino Ost (Kreuzung Altenberger Straße) ist in der Wehlener Straße die Schaffung einer alternativen Linksabbiegemöglichkeit zu prüfen.**
 - a) **Das Beibehalten des Linksabbiegens von der Schandauer Straße (stadteinwärts) in die Altenberger Straße ist zu prüfen.**
 - b) **Ebenso ist in der Wehlener Straße die Schaffung einer alternativen Linksabbiegemöglichkeit (stadteinwärts) zu prüfen.**
4. **Die Planung ist dahingehend zu optimieren, dass eine maximale Anzahl von Straßenbäumen auf beiden Straßenseiten erhalten werden kann.**
5. **Am Johannisfriedhof ist in Höhe Trauerhalle und Urnenhain die Schaffung zusätzlicher Parkmöglichkeiten vorzusehen.**
6. **Wesentliche Änderungen im weiteren Planungsprozess werden dem Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau zur Beschlussfassung vorgelegt und dem Ortsbeirat Blasewitz zur Kenntnis gegeben. Über das Ergebnis der Prüfungen gemäß der Punkte 3 und 4 ist dem Ortsbeirat Blasewitz und dem Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau bis zum 30. September 2011 Bericht zu erstatten.“**

Das Verkehrsbauvorhaben Schandauer Straße/Wehlener Straße zwischen Lauensteiner Straße und Schlömlichstraße wurde von der Landesdirektion Sachsen planfestgestellt.

Der Straßenabschnitt Schandauer Straße bis zur Ludwig-Hartmann-Straße wird baulich umgesetzt. Geplanter Baubeginn ist der 11. April 2014.

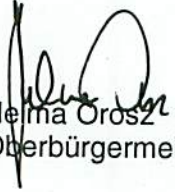
Nächste Beschlusskontrolle: Juni 2014

Mit freundlichen Grüßen



Jörn Marx

Kenntnisnahme:



Helma Grosz
Oberbürgermeisterin